



RF-MSG-ST

Funk-Motorsteuergerät

Technische Daten und Installationshinweise

Artikelnummer 60535



1. Beschreibung

Das **RF-MSG-ST** ist ein Funk-Motorsteuergerät für die Steuerungen WS1 und WS1000 Color bzw. Style. Am Steuergerät kann ein Antrieb (z. B. Beschattung oder Fenster) angeschlossen werden.

Ein am Funk-Motorsteuergerät angeschlossener Antrieb kann auch direkt mit der Funkfernbedienung Remo 8, über die Tasterschnittstelle RF-B2-UP oder die Solar-Funktaster Corlo P RF bedient werden (ohne weiteres Steuerungsgerät).

Funktionen:

- 1 Anschluss für 230 V-Antrieb
- Empfang des Steuersignals per Funk
- Geeignet für: WS1 Color, WS1 Style, WS1000 Color, WS1000 Style, KNX WS1000 Color, KNX WS1000 Style (jeweils ab Software-Version 1.20). Remo 8 (ab Version 0.1), RF-B2-UP, Corlo P1 RF, Corlo P2 RF.

1.0.1. Sicherheitshinweise



WARNUNG!

Verletzungsgefahr durch automatisch bewegte Komponenten!

Wird die Funkverbindung zwischen Steuerung und Funk-Aktor unterbrochen, können angeschlossene Geräte nicht mehr bedient werden.

- Keine Geräte am Funk-Aktor anschließen, die Personen in Gefahr bringen können!

1.1. Technische Daten

Gehäuse	Kunststoff
Schutzart	IP 54*
Maße	ca. 149 x 36 x 25 (B x H x T, mm)
Gewicht	ca. 140 g
Umgebungstemperatur	Betrieb -20...+70 °C, Lagerung -55...+90°C
Umgebungsluftfeuchtigkeit	max. 95% rF, Betauung vermeiden
Betriebsspannung	230 V AC
Eingang	STAS3-Stecker (230 V)
Ausgang	STAK3-Kupplung, belastbar bis max. 4 A / 230 V AC
Funkfrequenz	868,2 MHz

*Das **Funk-Motorsteuergerät RF-MSG-ST** sollte trotz hoher Schutzart in einem geschütztem Bereich montiert werden, da über die Steckverbindungen Wasser eindringen kann. Beachten Sie die Hinweise im Kapitel *Anschluss*, Seite 4.

Das Produkt ist konform mit den Bestimmungen der EG-Richtlinien:

- EMV-Richtlinie 2004/108/EG
- Niederspannungs-Richtlinie 2006/95/EG

- R&TTE-Richtlinie 1999/5/EG

Folgende Normen und/oder technische Spezifikationen wurden angewendet:

- EN 60730-1: 2011
- EN 301489-1 V1.9.2
- EN 300220-2 V2.1.2

2. Installation und Inbetriebnahme

2.1. Hinweise zur Installation



Installation, Prüfung, Inbetriebnahme und Fehlerbehebung des Geräts dürfen nur von einer Elektrofachkraft (lt. VDE 0100) durchgeführt werden.



GEFAHR!

Lebensgefahr durch elektrische Spannung (Netzspannung)!

Im Innern des Geräts befinden sich ungeschützte spannungsführende Bauteile.

- Die VDE-Bestimmungen beachten.
 - Alle zu montierenden Leitungen spannungslos schalten und Sicherheitsvorkehrungen gegen unbeabsichtigtes Einschalten treffen.
 - Das Gerät bei Beschädigung nicht in Betrieb nehmen.
 - Das Gerät bzw. die Anlage außer Betrieb nehmen und gegen unbeabsichtigten Betrieb sichern, wenn anzunehmen ist, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr gewährleistet ist.
-

Das Gerät ist ausschließlich für den sachgemäßen Gebrauch bestimmt. Bei jeder unsachgemäßen Änderung oder Nichtbeachten der Bedienungsanleitung erlischt jeglicher Gewährleistungs- oder Garantieanspruch.

Nach dem Auspacken ist das Gerät unverzüglich auf mechanische Beschädigungen zu untersuchen. Wenn ein Transportschaden vorliegt, ist unverzüglich der Lieferant davon in Kenntnis zu setzen.

Das Gerät darf nur als ortsfeste Installation betrieben werden, das heißt nur in montiertem Zustand und nach Abschluss aller Installations- und Inbetriebnahmearbeiten und nur im dafür vorgesehenen Umfeld.

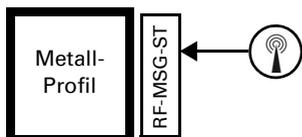
Für Änderungen der Normen und Standards nach Erscheinen der Bedienungsanleitung ist Elsner Elektronik nicht haftbar.

2.2. Hinweise zu Funkanlagen

Bei der Planung von Anlagen mit Geräten, die über Funk kommunizieren, muss auf ausreichenden Funkempfang geachtet werden. Die Reichweite von Funksteuerungen wird begrenzt durch die gesetzlichen Bestimmungen für Funkanlagen und durch die

baulichen Begebenheiten. Vermeiden Sie Störquellen und Hindernisse zwischen Sender und Empfänger, die zur Störung der Funk-Kommunikation führen. Dies sind beispielsweise:

- Wände und Decken (besonders Beton).
- Metallische Flächen in der Nähe der Funkteilnehmer (z. B. Alu-Konstruktion eines Wintergartens).
- Andere Funkteilnehmer und starke lokale Sendeanlagen (z. B. Funk-Kopfhörer), die auf der gleichen Frequenz (868,2 MHz) senden. Halten Sie darum einen Mindestabstand von 30 cm zwischen Funksendern ein.



Das Antennen-Symbol auf dem Gehäuse zeigt die Position der Antenne im **RF-MSG-ST**. Diese Seite darf nicht direkt an Metallflächen oder -gegenständen positioniert werden. Das Funksignal kann sonst gestört werden.

2.3. Anschluss

Das Funk-Modul wird zwischen Verbraucher und Netzzuleitung eingesteckt. Es darf nur über STAK/STAS-Steckverbindungen an flexiblen Leitungen angeschlossen werden. Die Steckverbinder müssen mit den Sicherungsbügeln verriegelt werden.

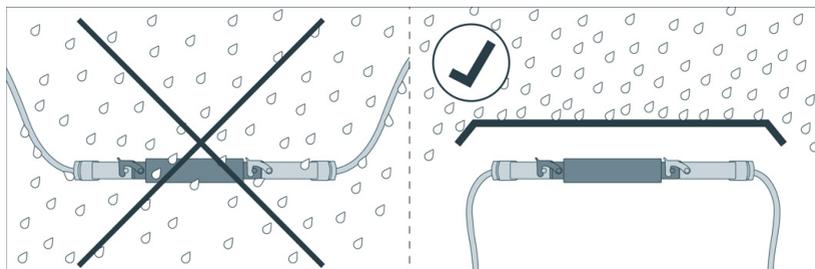


Nicht dauerhaft direkter Sonneneinstrahlung aussetzen um eine zu starke Erwärmung zu vermeiden. Das Gehäuse ist nicht UV-beständig.

- Montieren Sie das Gerät in einem geschützten Bereich (z. B. im Kasten von Jalousie/Markise/Rollladen, in einem Konstruktionsprofil, unter den Dachziegeln oder in einem Gehäuse).



Kein Wasser darf an Zuleitung und Gerät entlanglaufen.



- Montieren Sie das Gerät in einem geschützten Bereich (z. B. im Kasten von Jalousie/Markise/Rollladen, in einem Konstruktionsprofil, unter den Dachziegeln oder in einem Gehäuse).
- Verlegen Sie Zuleitungen vom Gerät aus nach unten.



Keine Vibrationen!

- Montieren Sie das Gerät an einem erschütterungsfreien Platz.

2.3.1. Anschluss

Eingang Netzspannung

Steckplatz für STAK3-Kupplung



- 1 Neutraleiter
2 L
3 nc*
PE 

*Kontakt nicht benutzt

Ausgang Motor

Kupplung für STAS3-Stecker



- 1 Neutraleiter
2 Auf
3 Ab
PE 

2.4. Funkverbindung herstellen

1. Bringen Sie die Steuerung bzw. die Fernbedienung oder den Taster in Lernbereitschaft (Beachten Sie das entsprechende Handbuch/Datenblatt).
2. Schalten Sie die Spannungsversorgung des **RF-MSG-ST** ein bzw. unterbrechen Sie die Versorgung kurz, falls das Gerät bereits mit Spannung versorgt wird.
3. Das **RF-MSG-ST** sendet nach dem Anlegen der Spannung 5 Minuten lang alle 10 Sekunden ein „Lernen“-Telegramm.
4. Die Funkverbindung wird selbsttätig hergestellt. Bei den Gebäudesteuerungen wird im Display angezeigt „Gerät eingelernt“.
5. Das **RF-MSG-ST** sendet kein „Lernen“-Telegramm mehr, sobald die Rückmeldung „Eingelernt“ eines Steuergeräts (beim Einlern-Vorgang) oder ein Steuerbefehl empfangen wird (bei Spannungsunterbrechungen im Betrieb).

2.5. Hinweise zur Montage und Inbetriebnahme

Setzen Sie das Gerät niemals Wasser (Regen) aus. Die Elektronik kann hierdurch beschädigt werden. Eine relative Luftfeuchtigkeit von 95% darf nicht überschritten werden. Betauung vermeiden.